

preises in das eigene Ermessen gestellt. Bei Artikeln unter 60 § Ordinärpreis steigt der Minimalrabatt auf 35 resp. 40 Prozent.

Solche Verkaufsartikel, deren Verkaufspreis dem Sortimenten überlassen wird, erscheinen in sämtlichen Publikationen des Börsenvereins ohne Angabe von Netto- oder Ordinärpreisen."

6. Antrag der Herren Dr. B. Lehmann, R. v. Boetticher in Danzig und Genossen:

auf Änderung der §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 16, 17, 23, 33, 35 und Hinzufügung eines § 36 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung.

(Die Anträge 5 und 6 nebst Motiven und ausführlicher Begründung sind abgedruckt im Börsenblatt Nr. 53 vom 4. März 1908.)

7. Neuwahlen:

Es sind zu wählen:

Vorstand: Der erste Schriftführer an Stelle des Herrn Karl Siegismund-Berlin; der zweite Schriftführer an Stelle des Herrn Arthur Sellier-München.

Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Otto Meißner-Hamburg und Richard Einhorn-Leipzig.

Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen und Ernst Mohr-mann-Stuttgart.

Verwaltungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Heinrich Wagner-Leipzig und Richard Schulze-Leipzig.

Mitglieder der vom Vorstande des Börsenvereins als Organe des Börsenvereins anerkannten Vereine können sowohl bei den Wahlen, als bei allen auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehenden Gegenständen mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen ihre Stimmen auf ein Mitglied desselben Vereins übertragen. Niemand kann mehr als sechs Abwesende vertreten, und am Orte der Hauptversammlung anwesende Börsenvereins-Mitglieder können nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen. Die Vollmachten müssen lt. § 17 der Satzungen spätestens am Tage vor der Hauptversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen und nach den Bestimmungen der Geschäfts-Ordnung für den Wahl-Ausschuß ausgefertigt sein (vgl. Börsenblatt Nr. 70 vom 25. März d. J.).

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Druckfachen: Eintrittskarten, Ausweisarten zur Stimmvertretung, Stimmzettel für geheime Abstimmung und Wahlzettel, sind möglichst am Tage vor der Hauptversammlung, Sonnabend den 16. Mai 1908, nachmittags von 3—5 Uhr (sonst am Sonntag Kantate, vormittags von 9 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{1}{2}$ Uhr) im Ausschußzimmer, Portal I, parterre links, vom Wahl-Ausschuß in Empfang zu nehmen. Den Leipziger Mitgliedern werden die Druckfachen durch die Geschäftsstelle spätestens am Tage vor der Hauptversammlung zugesandt.

In das alljährlich auszugebende Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen auswärtigen Mitglieder aufgenommen, welche spätestens bis Donnerstag den 14. Mai 1908, nachmittags 3 Uhr mittels besonderen Anmeldezettels der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie zur Buchhändlermesse selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sein, und ob sie selbst oder durch ihren Kommissionär abrechnen und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis steht von Freitag, den 15. Mai 1908, vormittags 9 Uhr an in der Geschäftsstelle zur Verfügung der Mitglieder.

Leipzig, den 28. April 1908.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Ernst Bollert. Karl Siegismund. Alfred Boerster.
Dr. Erich Ehlermann. Arthur Sellier. Bernhard Hartmann.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Freiz Amberger vorm. David Bürkli in Zürich.

Bürkli: Kursbuch. Reisebegleiter f. die Schweiz. (Guide des voyageurs en Suisse.) Zusammengestellt nach den offiziellen Bekanntmachgn. Sommersaison 1908. 53. Jahrg. Nr. 129. (340 u. 88 S. m. 2 Karten.) 16^o.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Sammlung klinischer Vorträge, begründet von Rich. v. Volkmann. Neue Folge, hrsg. v. O. Hildebrand, Frdr. Müller u. Frz. v. Winckel. Lex.-8^o. Jede Nr., Einzelpr. —. 75

476. 477. Meyer, Arth.: Angina ulcero-membranosa sive necrotica u. ihre Erreger. (Plaut-Vincentische Angina.) (54 S.) '08.

478. Naunyn, B.: Die Berliner Schule vor 50 Jahren. (27 S.) '08.

479. 480. Mohr, Heinr.: Diagnostische Schwierigkeiten u. Differentialdiagnose bei Appendizitis. (68 S.) '08.

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer, W. Wilh.: Das Weltgebäude. Eine gemeinverständl. Himmelskunde. Mit 291 Abbildgn. im Text, 9 Karten u. 34 Taf. in Farbendr., 2gg. u. Holzschn. 2., umgearb. Aufl. (XII, 691 S.) 14. —; geb. in Halbfrz. 16. —

1. —

14. —; geb. in Halbfrz. 16. —